

Früher war alles viel besser?

Josef Stiel
Karl Pütz

Früher war alles viel besser?

Alltag im ländlichen Raum während der Nachkriegszeit

Leben ohne Wasserleitung, Kanalanschluss, Heizung,
Kühlschrank...

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2003

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-1872-6

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407/95 96 - 0 • Telefax: 02407/95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Inhalt

Vorwort	7
I. Wasser aus dem hauseigenen Brunnen („de pomp“ = die Pumpe)	10
II. Badetag (für gewöhnlich samstags)	15
III. Auf's Örtchen gehen (mit Spinnen und Käfern auf Du und Du)	21
IV. Energieversorgung (Herd und Ofen)	26
V. Washtag (gebügelt wird morgen)	35
VI. Selbstversorgungswirtschaft I (Nahrung aus dem Garten)	44
VII. Selbstversorgungswirtschaft II („Haustiere“: Kaninchen, Hühner, Schwein)	53
VIII. Selbstversorgungswirtschaft III (Vorratswirtschaft)	64
IX. Freizeitgestaltung I (einfache Spiele)	73
X. Freizeitgestaltung II (Drachen basteln und steigen lassen)	86
XI. Brauchtum (Kirmes, Schützenfest, Mainacht)	93
XII. Zusammenfassung und Ausblick	99